

SCHMALFILM-INFORMATION Nr. 19

Neue Preise

Mit Wirkung vom 1. Januar 1964 kostet der Saalregler zur Einstellung der Lautstärke in Sälen und Kinos, wenn der Tonfilm-Projektor in einer Kabine steht,

Typ Smf. sch. 1a

DM 98,—

Der gute Absatz des Tonprojektors »800« sowie der Magnetton-Zweibandlaufwerke für früher verkaufte Projektoren »800« hat ein reges Interesse für kürzere Magnetfilme geweckt. Um diesen Bedarf zu decken, liefern wir seit kurzem

120 m Magnetfilm 8 mm, perforiert DM 32,40

zuzügl. Spezialspule in Blechkassette DM 6,85

Der Siemens-Umroller für 300 m 8/16-mm-Filme ist ausverkauft.

Der Siemens-Umroller für 600 m 8/16-mm-Filme zum Preise von DM 96,— wird weiterhin geliefert.

Das müssen Sie wissen !

Das neue Projektions-Objektiv für den Siemens-Projektor »2000«, das ASTRO KINO COLOR IV 1,4/50 mm ist ein vierlinsiges System, das aus einem Triplet abgewandelt wurde. Elektronische Rechnung und Verwendung modernster optischer Glassorten haben die vielfältigen Korrekptions-Möglichkeiten dieses Typs voll ausgeschöpft.

Das kontrastreiche Bild behält seine Schärfe bis in die Ecken. Die Koma ist nicht durch Vignettierung verkleinert, sondern auskorrigiert. Dieser Verzicht auf Abschattung in den Bildecken ermöglicht gleichmäßige Ausleuchtung der Bildwand. Farbarme Gläser und richtige Lage des Durchlässigkeitsmaximums der Vergütung ergeben eine dem Auge angenehme Farbtemperatur.

Robuster Aufbau, damit große thermische Widerstandsfähigkeit, moderne Fertigungsverfahren und dem Verwendungszweck der Objektive gemäßige Kontrolle gewährleisten ein gleichmäßiges Spitzen-Erzeugnis.

Siemens-Projektor »800« mit Kaltlichtlampe

Der Projektor »800« wird jetzt mit der normalen Ellipsoid-Reflektorlampe 12 V/100 W geliefert. Zum Vermeiden einer zu starken Erwärmung des Filmes hat der Projektor vor dem Bildfenster ein Wärmeschutzfilter.

Natürlich läßt sich im »800« auch die Sonderausführung dieser Lampe mit Kaltlichtspiegel verwenden.

Der Sockel der beiden Lampen – Normalausführung und Lampe mit Kaltlichtspiegel – ist zum Vermeiden von Irrtümern um 180° versetzt zueinander angeordnet. Es ist deshalb erforderlich, daß für die Lampe mit Kaltlichtspiegel die Lampenfassung im Projektor entsprechend umgesetzt wird. Auch wird es zweckmäßig sein, den im Projektor vorhandenen Wärmefilter zu entfernen, um die gleiche Lichthelligkeit wie bei der normalen Lampe zu erzielen. Die Durchführung dieser Arbeiten kann in unseren Kundendienst-Werkstätten erfolgen, deren Anschriften Sie in den Siemens-Schmalfilm-Informationen vom Dezember 1961 finden.

Saalregler und Kontroll-Lautsprecher !

Die Dynamik der Licht- und Magnettonfilme ist sehr unterschiedlich. Die Lautstärkereglung am Verstärker läßt sich deshalb nicht für alle Filme fest einstellen, auch wenn die Vorführungen ständig im gleichen Saal stattfinden.

Beim Aufstellen eines Tonprojektors in einer Vorführkabine sind dementsprechend ein Saalregler und ein Kontroll-Lautsprecher vorzusehen.

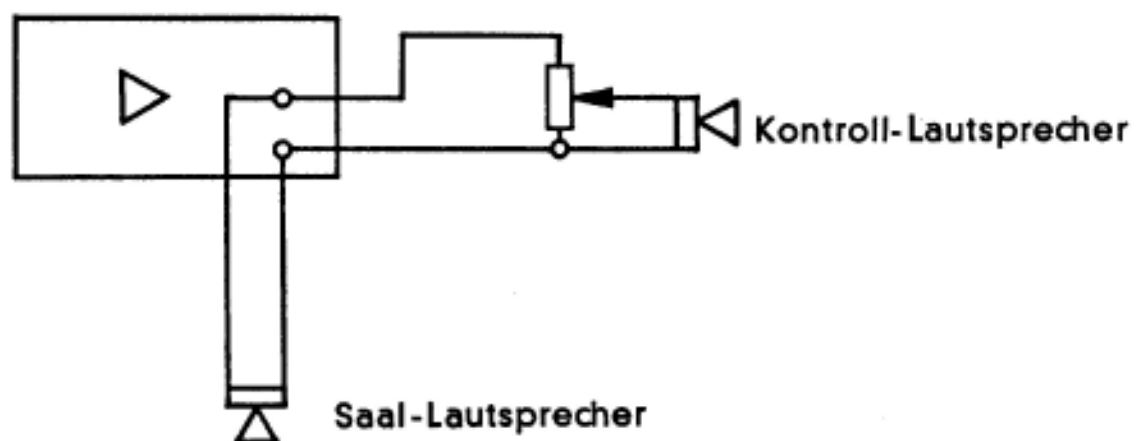
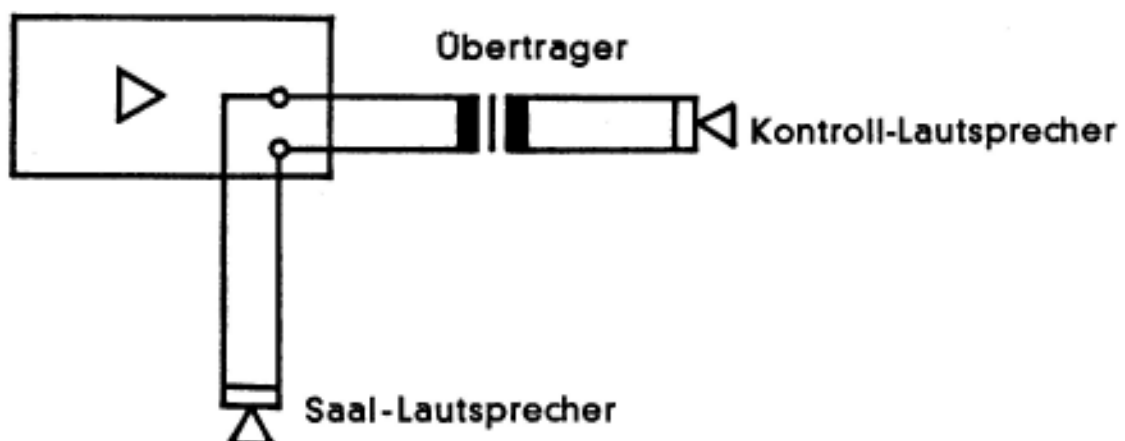
Zum Siemens-Tonprojektor »2000« gibt es eigene Saalregler. Sie werden im Zuschauerraum fest montiert. Ihre Einstellung muß jeweils während der Filmvorführung erfolgen.

Den Kontroll-Lautsprecher braucht der Vorführer, um die Tonqualität durch Mit-hören laufend beurteilen zu können, da der Ton aus dem Saal in der Vorführkabine nicht oder nur ungenügend zu hören ist.

Der vorgesehene Lautsprecher darf nicht einfach dem Saal-Lautsprecher parallel geschaltet werden, weil sich dadurch die Anpassungswerte verändern. Der Lautsprecher kann über einen Anpassungstrafo (z. B. 6 S Ela 10201) dem Saal-Lautsprecher parallel geschaltet werden.

Es ist aber auch ein im Handel erhältlicher Zweitlautsprecher mit Lautstärke-regler (z. B. Isophon »Isonetta«) zu verwenden.

Prinzip-Schaltbild für Kontroll-Lautsprecher



Stroboskopscheiben für Projektor »2000«

Einer der Vorzüge des Siemens-Projektors »2000« ist seine Anpassungsfähigkeit. Dies gilt sogar für die Stroboskopscheibe, die auch nachträglich ohne Spezialwerkzeug ausgetauscht werden kann. Die Zusammenstellung der verschiedenen Ausführungen der Stroboskopscheibe spricht für sich.

Typ – Normalausführung

Fot. kino. 14, T644
Fot. kino. 14, T645
Fot. kino. 14, T646

für Bildfrequenz

16
18
20
24
16
18
20
24
16
18
20
24

für Netzfrequenz

50 Hz
60 Hz
42 Hz

Sonderausführung

Sf. Ve. 3082 g
Sf. Ve. 3082 f
Sf. Ve. 3082 d
Sf. Ve. 3082 c
Sf. Ve. 3082 b
Sf. Ve. 3082 a

16
24
25
24
25
26
16
24
25
16, 67 *
24
18
20
24
16
20
24

60 Hz
50 Hz
50 Hz
50 Hz
50 Hz
50 Hz

* = 1000 B/min, für Auswertung von Arbeitszeitstudienfilmen.

SIEMENS & HALSKE AKTIENGESELLSCHAFT